

# Tim Müller entscheidet Topspiel mit vier Toren

Ligapokal Fußball-Kreisliga: Spfr Dinkelsbühl gewinnen mit 5:2 in Arberg – Leutershausen schlägt Mosbach dank dreier Treffer von Sebastian Neuner mit 4:3

Die Premiere ist über die Bühne! Der 1. Spieltag des Ligapokals des Fußballkreises Frankenhöhe fand ohne Probleme statt. In der Kreisliga Aufstieg 1 - Gruppe gab es eine kleine Überraschung, denn der souveräne Kreisliga-Spitzenreiter SV Arberg kassierte zu Hause gegen seinen ärgsten Verfolger Spfr Dinkelsbühl eine 2:5-Niederlage. Baumeister des Erfolges der alten Reichstädter war wieder einmal Torjäger Tim Müller, der für die Treffer vom 1:1 bis zum 1:4 verantwortlich zeichnete und damit seine Ausnahmestellung unterstrich. Ein anderer Ausnahmespieler ist Sebastian Neuner und der Kapitän vom TV Leutershausen markierte drei Treffer beim 4:3 des TVL in Mosbach. Ebenfalls erfolgreiche Torschützen sind und waren Bastian Weiß und Felix Pfaffenberger. Beide waren auch gestern erfolgreich beim Spiel Markt Erlbach gegen Wolframs-Eschenbach (3:1). Furios startete Neuses im Duell der Tabellenletzten in die Ligaerhaltrunde. Mit 6:2 kanzelte die Neumann-Truppe die Landesligareserve des TuS Feuchtwagen ab. In den anderen vier Begegnungen gab es noch je einen Heim- und Auswärtssieg und zwei Unentschieden. Schillingsfürst nutzte das Heimrecht zu einem 3:2 gegen Neuendettelsau und Burgoberbach gewann 2:0 in Weigenheim. Uffenheim und Geslau-Buch trennten sich 2:2 und der TSV Dinkelsbühl sowie der SV Neuhof einigten sich auf ein 1:1-Unentschieden.

**11. OKTOBER 2020**

## Aufstieg, Gruppe 1

SV Arberg – Spfr Dinkelsbühl	2:5
SV Mosbach – TV Leutershausen	3:4
TSV Markt Erlbach – Wolframs-Eschenbach	3:1
DJK Eibach – SV Segringen	2:1

1. Spfr Dinkelsbühl	1	1	0	0	5	2	3
2. TSV Markt Erlbach	1	1	0	0	3	1	3
3. TV Leutershausen	1	1	0	0	4	3	3
4. DJK Eibach	1	1	0	0	2	1	3
5. SV Mosbach	1	0	0	1	3	4	0
6. SV Segringen	1	0	0	1	1	2	0
7. Wolframs-Eschenbach	1	0	0	1	1	3	0
8. SV Arberg	1	0	0	1	2	5	0

**SV Arberg – Spfr Dinkelsbühl 2:5 (1:1).** In einem sehr schnellen Match dominierte die Heimmannschaft die Anfangsphase und setzte den Gast mächtig unter Druck. Die Konter der Dinkelsbühler waren jedoch eminent gefährlich. SVA-Torhüter Johannes Kergl konnte sich mehrmals auszeichnen. In der 18. Minute glang Christoph Nagler mit einem herrlichen Freistoß aus 25 Metern in den Winkel das 1:0. In der Folgezeit kamen die Dinkelsbühler immer besser ins Spiel. Nach einem gravierenden Fehler in der letzten Abwehrreihe des SVA erwischte Tim Müller das Spielgerät und überlupfte Kergl zum inzwischen gerechten 1:1. In der 50. und 53. Minute ein Doppelschlag von Tim Müller zum 1:3. Der Ausnahmetorjäger konnte von der Heimmannschaft nie unter Kontrolle gebracht werden und ließ in der 70. Minute das 1:4 mit einem Kopfball nach Flanke von rechts folgen. Ein cleveres Anspiel von Felix Semmlinger nutzte Thomas Weinmann in der 80. Minute zum 2:4. Eine Minute vor dem Ende erzielte Jan Hähnlein mit einem Freistoß aus 22 Metern den Endstand. Der SVA traf auf einen übermächtigen Gegner, dessen Willen zum Sieg von allen Zuschauern anerkannt wurde und der kämpferischer, spritziger und vor allem kompromissloser im Abwehrverhalten auftrat. Schiedsrichter Otto Kupfer (Heilsbronn) leitete mit seinen Assistenten souverän und fehlerfrei. **Torfolge:** 1:0 Christoph Nagler (18.), 1:1, 1:2, 1:3, 1:4 Tim Müller (37., 50., 53., 70.), 2:4 Thomas Weinmann (80.), 2:5 Jan Hähnlein (89.).



Im Ligapokal-Topspiel der beiden Kreisliga-Spitzenmannschaften feierten die Spfr Dinkelsbühl (links am Boden Phillip Müller, rechts Matthias Arold) einen deutlichen Sieg beim SV Arberg (links Konstantin Meier, rechts am Boden Albert Glas).



Ausgebremst: Die Arberger mit Spielertrainer Steffen Engelhardt (l.) mussten sich den Dinkelsbühlern (rechts Sebastian Kappler) beugen. Fotos: M. Zahn